

Presseinformation Nr. 26/2016 vom 21. Juli 2016

Feuerwehren im Einsatz für starke Gemeinschaft

Demokratie-Projekt „Zusammenhalt durch Teilhabe“ beim DFV angesiedelt

Berlin – „Die Freiwilligen Feuerwehren haben ihre Wurzeln in der Demokratiebewegung des 19. Jahrhunderts. 97 Prozent der Menschen vertrauen uns uneingeschränkt. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir einen großen Beitrag dazu leisten können und müssen, unsere Gesellschaft weiterhin stabil und wertorientiert zu gestalten“, erläutert Hartmut Ziebs, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), das Engagement des Fachverbandes der 1,3 Millionen Feuerwehrangehörigen in Deutschland im Projekt „Zusammenhalt durch Teilhabe“.

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern, koordiniert durch die Bundeszentrale für politische Bildung, ist der Deutsche Feuerwehrverband genau wie neun Landesfeuerwehrverbände in dem Programm im Einsatz für eine starke, demokratische Gemeinschaft. „Feuerwehren fördern die demokratische Teilhabe und betreiben Prävention gegen Rechtsextremismus und Verfassungsfeindlichkeit – etwa auch durch die Information und Integration von geflüchteten Menschen“, erklärt Ziebs die Ziele des seit 2011 laufenden Projekts „Demokratieberater“. Dieses war zunächst bei der Deutschen Jugendfeuerwehr angesiedelt, wo unter anderem ein entsprechendes Modul für die JuLeiCa-Ausbildung der Jugendleiterinnen und Jugendleiter entwickelt wurde.

Im Rahmen des Projekts werden Materialien zur Beratung und zur pädagogischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen erstellt werden – unter anderem zu den Themen Umgang mit Geflüchteten und Rechtsextremismusprävention. Seit Mai 2016 befasst sich ein Projektreferent des DFV mit der inhaltlichen Koordination, Kommunikation und der Vernetzung der neun Landesprojekte. Bei einem Treffen im brandenburgischen Fohrde standen im Beisein von DFV-Präsident Hartmut Ziebs der Austausch von Erfahrungen und Problemlösungen, die Vorstellung von Beispielen guter Praxis sowie die Erarbeitung von Kooperationen auf dem Programm.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00
Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs

An „Zusammenhalt durch Teilhabe“ beteiligen sich die Projekte „Ohne Blaulicht“ (Brandenburg), „Feuerwehr – Gemeinsam in die Zukunft“ (Hessen), „FunkstoFF – Für die Zukunft der Feuerwehr“ (Mecklenburg-Vorpommern), „Vielfalt ist unsere Stärke – Deine FEUERWEHR!“ (Niedersachsen), „Heimat – Menschen – Vielfalt – Feuerwehr!“ (Rheinland-Pfalz), „Handeln, bevor es brennt!“ (Sachsen), „Teil werden – Teil haben – Teil sein“ (Sachsen-Anhalt), „Mit den Menschen für die Menschen im Land“ (Schleswig-Holstein) sowie „Einmischen, Mitmachen, Verantwortung übernehmen“ (Thüringen). Informationen und Links zu den Projekten in den Ländern stehen unter www.feuerwehrverband.de/zdt.html online.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.